

DR. FRANZ LÖSCHNAK  
BUNDESMINISTER FÜR INNERES

II-11052 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Zl. 36.820/3-I/7/90

Wien, am 10. Mai 1990

Herrn  
Präsidenten des Nationalrates  
Rudolf PÖDER

Parlament  
1017 Wien

*5151/AB  
1990-05-15  
zu 5192/J*

Die Abgeordneten zum Nationalrat Dr. Edgar Schranz, Mag. Brigitte Ederer und Genossen haben am 15. März 1990 unter der Nr. 5192/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend "illegalen Handel in Wien-Leopoldstadt" gerichtet, die folgenden Wortlaut hat:

"Sind Sie bereit, für eine weitere Verschärfung der polizeilichen Überwachungsmaßnahmen in Zusammenarbeit mit Zoll-, Steuer- und Marktämtern zu sorgen, um den illegalen Handel einzudämmen?"

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Seitens des Innenressorts wird durch eine Vielzahl von Maßnahmen versucht, den illegalen Handel im 2. Wiener Gemeindebezirk einzudämmen. Ich habe dies zuletzt im Zuge der Beantwortung der schriftlichen Anfrage der Abgeordneten Dr. Schwimmer, Dr. Gertrude Brinek, Burgstaller und Kollegen vom 15. Dezember 1989, Zl. 4775/J-NR/89, ausführlich dargestellt (4710/AB-NR/90) und darf auf diese Ausführungen, die weiterhin gültig sind, verweisen.

Im Bereich des Campa-Geländes in Wien-Leopoldstadt sind in den Monaten März und April dieses Jahres gemeinsam mit der Zollverwaltung und dem Marktamt der Gemeinde Wien mehrere Aktionen

- 2 -

durchgeführt worden, die zu einer Vielzahl von Organmandaten und Verwaltungsstrafanzeigen geführt haben. Darüberhinaus sind im Zuge dieser Überprüfungsmaßnahmen mehrere Aufenthaltsverbote erlassen worden. Diese konzertierten Aktionen sollen auch in der Zukunft fortgeführt werden.

Frau J.